Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden. 1869-1917
1900

33 (20.10.1900)

Visual Library

Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, Samstag den 20. Oktober 1900.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs: Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. Dienstnachrichten.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: Dienstnachrichten. Des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die Organisation des Eisenbahnbetriebsdienstes betreffend; des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: Namensänderungen betreffend; die Organisation der Realmittelschulen betreffend; die Wahl eines Dekans für die Diözese Wertheim betreffend; des Ministeriums des Innern: die Errichtung von Ortsviehversicherungsanstalten betreffend; die Prüfung der Apotheker betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Eintheilung der Geschäftsbezirke der Steuerkommissäre betreffend.

Todesfälle.

Den Preis des Staatsanzeigers für das Jahr 1901 betreffend.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Deutschen Botschafter Freiherrn von Marschall in Konstantinopel die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Sultan verliehenen Iftichar-Ordens in Brillanten zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Persischen Generalkonsul, Bankier Leopold Willstätter in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Schah verliehenen Persischen Sonnen- und Löwen-Ordens II. Klasse zu ertheilen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 29. September d. J. gnädigst geruht, die Hofdame Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin, Freiin Marie von Schönau-Wehr, auf ihr unterthänigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit unter dankbarer Anerkennung ihrer langjährigen treu geleisteten Dienste vom 1. Oktober d. J. ab in den Ruhestand zu versetzen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht:

unter dem 21. September d. J.

dem Lehramtspraktikanten Josef Ziegler aus Rothenberg unter Ernennung desselben zum Professor eine etatmäßige Professorenstelle am Realgymnasium in Mannheim zu übertragen und

dem Revisionsvorstand beim Katholischen Oberstiftungsrath, Rechnungsrath Stefan Rapp den Charakter als Oberrechnungsrath zu verleihen;

unter dem 6. Oktober d. J.

den Domänendirektor, Geheimen Rath II. Klasse Ferdinand Lewald zum Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofs und

den Landeskommissär, Geheimen Oberregierungsrath Dr. Richard Reinhard in Freiburg zum Domänendirektor zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Karl Bauer in Mappach auf die Dauer von sechs Jahren zum Pfarrer in Buggingen und

den Pfarrer Karl Markstahler in Elsenz auf die Dauer von sechs Jahren zum Pfarrer in Meckesheim zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Dienstnachrichten.

Es wurden

von der Großherzoglichen Generaldirektion der Staatseisenbahnen unterm 14. September d. J. Betriebsassistent Julius Jander in Mannheim zur Versehung der Stationsverwalterstelle nach Walldürn und

unterm 28. September d. J. die Expeditionsassistenten Karl Kräuter in Rheinau nach Konstanz,

Eugen Schmeißer in Schwetzingen nach Rheinau und

Adam Schuhmacher in Graben-Neudorf nach Schwetzingen versetzt;

von der Großherzoglichen Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues unterm 2. Oktober d. J. unter die Zahl der öffentlich bestellten Geometer aufgenommen:

Friedrich Berger aus Gerstetten,
Ludwig Bosch aus Gerstetten,
Josef Butsch aus Wurzach,
Anton Doldinger aus Ostrach,
Robert Finckh aus Ulm,
Paul Grotz aus Stuttgart,

Wilhelm Hagmayer aus Neuenbürg,
Julius Herzog aus Neuhausen (Württemberg),
Martin Ott aus Gotzenwiehl-Seen (Kanton Zürich) und
Ludwig Schmid aus Ellwangen;

von der Großherzoglichen Steuerdirektion unterm 1. Oktober d. J. der mit der Versehung des Steuerkommissärdienstes Eberbach betraute Revident Adam Hofmann zum Steuerkommissär ernannt, sowie

unterm gleichen Datum der Steuerkommissärdienst Waldshut dem Steuerkommissär Karl Ludwig in Stockach übertragen und mit der Versehung des Steuerkommissärdienstes Stockach der Steuerkommissärassistent Emil Weber in Lörrach betraut.

Ferner wurde

vom Großherzoglichen Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts unterm 29. August d. J. Referendär Adolf Meier aus Offenburg als Rechtsanwalt beim Landgericht Offenburg,

unterm 17. September d. J. Referendär Woldemar Klinkoström aus St. Petersburg als Rechtsanwalt beim Amtsgericht Baden und gleichzeitig beim Landgericht Karlsruhe mit dem Wohnsitz in Baden,

unterm 19. September d. J. Referendär Christian Kautz aus Helmlingen auf seinen Antrag als Rechtsanwalt beim Amtsgericht Kehl und gleichzeitig beim Landgericht Offenburg mit dem Wohnsitz in Kehl,

unterm 20. September d. J. Referendär Dr. Ludwig Frank aus Nonnenweier als Rechtsanwalt beim Landgericht Mannheim und

unterm 21. September d. J. Referendär Josef Dornoff aus Freiburg als Rechtsanwalt beim Amtsgericht Pforzheim und gleichzeitig beim Landgericht Karlsruhe mit dem Wohnsitz in Pforzheim zugelassen, sowie

Rechtsanwalt Heinrich Schröder, welcher auf die Zulassung beim Landgericht Mannheim verzichtet hat, in der Liste der bei diesem Gerichtshofe zugelassenen Rechtsanwälte gelöscht.

Die von Seiten der Freiherrlich Rüdt von Collenberg'schen Grund- und Patronatsherrschaft erfolgte Ernennung des Pfarrverwalters Gustav Scharnberger zum Pfarrer in Eubigheim wurde unterm 6. September d. J. kirchenobrigkeitlich bestätigt.

Die Organisation des Eisenbahnbetriebsdienstes betreffend.

Die neue Staatsbahnstrecke Eppingen—Steinsfurth, deren Eröffnung für den allgemeinen Verkehr auf 15. November d. J. in Aussicht genommen ist, wird bezüglich des Betriebsdienstes dem Bezirke des Betriebsinspektors in Heidelberg, bezüglich des maschinentechnischen

Dienstes dem Bezirke des Maschineninspektors in Heidelberg und bezüglich des bahnbautechnischen Dienstes einstweilen dem Eisenbahnbaubureau in Eppingen zugetheilt. Auf der genannten Bahnstrecke, deren Betrieb nach Maßgabe der Bahnordnung für die Nebeneisenbahnen Deutschlands stattzufinden hat, werden folgende neue Betriebsstellen errichtet:

Die Stationsämter V. Klasse (Personen- und Güterverkehr) Reihen, Ittlingen und Richen und das Stationsamt V. Klasse (nur für Personenverkehr) Stebbach.

An allen 4 Orten werden Bahntelegraphenstationen für den allgemeinen Verkehr mit beschränktem Tagesdienst eröffnet.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1900.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
von Brauer.

Vdt. Laub.

Namensänderungen betreffend.

Redakteur Alexander Burger in Karlsruhe möchte den Vornamen seines am 18. Juni 1900 dahier geborenen Sohnes Thomas Otto Adam Arthur den weiteren Vornamen „Andor" beifügen.

Etwaige Einwendungen sind binnen drei Wochen dahier geltend zu machen.

Die Namen der nachstehenden Personen sind wie folgt geändert:

Der bisherige Name, Zeit und Ort der Geburt.	Beruf und Wohnort des Trägers.	Der neue Name.
Georg Utz, geb. am 18. Juni 1893 zu Ettlingenweier	— Ettlingenweier	Johannes Georg Utz.
Sara Idstein, geb. am 11. Mai 1884 zu Mannheim	— Mannheim	Selma Idstein.
Nelly Gretchen Madlener, geb. am 13. Mai 1900 zu Pforzheim	— Pforzheim	Helene Sofie Madlener.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1900.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
Aus Auftrag:
Düringer.

Vdt. Dr. Welde.

Die Organisation der Realmittelschulen betreffend.

Gemäß Artikel 19 der landesherrlichen Verordnung vom 5. Juni 1893, betreffend die Organisation der Realmittelschulen (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XII), bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß das Realprogymnasium zu Ettenheim, nachdem dieser Anstalt mit Beginn der Schuljahre 1899|1900 ein achter und 1900|01 ein neunter Jahreskurs als erste Klasse (untere und obere Abtheilung) angegliedert worden sind, nunmehr als Realgymnasium im Sinne der Artikel 1 und 2 der erwähnten Höchsten Verordnung anerkannt worden ist.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1900.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Nokk. Vdt. Rüde.

Die Wahl eines Dekans für die Diözese Wertheim betreffend.

Pfarrer Martin Hack in Bettingen ist auf die nächsten 6 Jahre zum Dekan der Diözese Wertheim gewählt, die Wahl ist unterm 3. Oktober d. J. vom Evangelischen Oberkirchenrath bestätigt worden.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1900.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Nokk. Vdt. Dr. Welde.

Die Errichtung von Ortsviehversicherungsanstalten betreffend.

Die neu errichtete Ortsviehversicherungsanstalt in der Gemeinde Möggingen (Amt Konstanz) wird gemäß Artikel 32 des Gesetzes vom $\frac{\text{26. Juni 1890}}{\text{12. Juli 1898}}$, betreffend die Versicherung der Rindviehbestände, dem Versicherungsverbande mit sofortiger Wirkung angeschlossen, was hiermit bekannt gegeben wird.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1900.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Aus Auftrag:

Heil. Vdt. Cadenbach.

Die Prüfung der Apotheker betreffend.

Im Prüfungsjahre 1899|1900 wurde den nachgenannten Apothekern, nachdem sie die pharmazeutische Prüfung vor einer der Prüfungskommissionen in Freiburg, Heidelberg und Karlsruhe bestanden hatten, die Approbation zum selbständigen Betrieb einer Apotheke im Gebiete des Deutschen Reiches ertheilt:

1. Brobeck, Albert, von Ballersdorf,
2. Bürck, Heinrich, von Gölshausen,
3. Cirkel, Franz, von Dorsten (Westfalen),

4. Dubs, Leo, von Oberehnheim,
5. Eccard, Otto, von Freiburg i. Br.,
6. von Emster, Konrad, von Aachen,
7. Fath, Rudolf, von Ettlingen,
8. Fransſen, Richard, von Düren,
9. Friedberg, Julius, von Bruchsal,
10. Fromme, Wilhelm, von Altona,
11. Glöß, Paul, von Mülhausen i. E.,
12. Guth, Eduard, von Weinheim,
13. Guth, Ferdinand, von Kappeln,
14. Heck, Robert, von Diez,
15. Hennecke, Franz, von Gevelsberg,
16. Hennings, Richard, von Büsum,
17. Herbrand, Emil, von Blumenthal,
18. Hilgers, Josef, von Speicher,
19. Hoger, Arthur, von Freiburg i. Br.,
20. Hommerich, Paul, von Wied-Selters,
21. Hun, August, von Colmar,
22. Kempf, Johann, von Hohrod,
23. Kiehn, Otto, von Stolp,
24. Kindle, Ernst, von Todtnau,
25. Koburger, Julius, von Bamberg,
26. Kopp, Wilhelm, von Odenheim,
27. Mayer, Otto, von Freiburg i. Br.,
28. Mayer, Theodor, von Karlsruhe,
29. Meder, Julius, von Crefeld,
30. Middendorf, Hermann, von Oelde (Westfalen),
31. Müller, Friedrich, von Freiburg i. Br.,
32. Nellmann, Peter, von Westhofen i. E.,
33. Oediger, Johannes, von Crefeld,
34. Oppermann, Fritz, von Kassel,
35. Ott, Emil, von Staudernheim,
36. Redmer, Leo, von Memel,
37. Reiland, Franz Xaver, von Oberbexbach (Pfalz),
38. Rogée, Heinrich, von Werden,
39. Schiedt, Albert, von Neckar-Rems,
40. Schilz, Viktor, von Kassel,
41. Schiffer, Leopold, von Wevelinghoven,
42. Schmidt, Karl, von Henskischken,
43. Schweißinger, Julius, von Neu-Strelitz,

44. Selten, Adolf, von Straßburg i. E.,
45. Seitz, Karl, von Treffurt,
46. Stephan, Franz, von Offenburg,
47. Walker, Ludwig, von Böblingen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1900.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
A. A.
Heil. Vdt. Cadenbach.

Die Eintheilung der Geschäftsbezirke der Steuerkommissäre betreffend.

In Folge Errichtung neuer Steuerkommissärdienste in Bonndorf, Meßkirch, Schönau, Kandern, Gengenbach, Gernsbach, Philippsburg und Neckargemünd ist für eine Reihe von Steuerkommissärbezirken eine anderweite Eintheilung nothwendig geworden.

In der nachfolgenden Uebersicht bringen wir die Eintheilung sämmtlicher Bezirke nach dem neuesten Stand mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß, daß der neue Steuerkommissärdienst in Kandern auf den 15. November d. J., jener in Neckargemünd auf den 1. Dezember d. J., die übrigen neuen Dienste aber auf den 1. November d. J. errichtet werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1900.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.
A. A. d. M.
Becker. Vdt. Diefenbacher.

Uebersicht
über
die Eintheilung der Geschäftsbezirke der Großherzoglichen Steuerkommissäre.

O.-Z.	Bezeichnung des Steuerkommissärbezirks.	Amtssitz des Steuerkommissärs.	Geschäftsbezirk.
1.	Konstanz	Konstanz	Amtsgerichtsbezirk Konstanz.
2.	Radolfzell	Radolfzell	" Radolfzell.
3.	Ueberlingen	Ueberlingen	Amtsbezirk Ueberlingen.
4.	Stockach	Stockach	" Stockach.
5.	Meßkirch	Meßkirch	a. " Meßkirch. b. " Pfullendorf.
6.	Engen	Engen	" Engen.
7.	Donaueschingen	Donaueschingen	" Donaueschingen.

O.-Z.	Bezeichnung des Steuerkommissärbezirks.	Amtssitz des Steuerkommissärs.	Geschäftsbezirk.
8.	Bonndorf	Bonndorf	Amtsbezirk Bonndorf.
9.	Neustadt	Neustadt	" Neustadt.
10.	Villingen	Villingen	" Villingen.
11.	Hornberg	Hornberg	" Triberg.
12.	Wolfach	Wolfach	" Wolfach.
13.	Waldshut	Waldshut	" Waldshut.
14.	Säckingen	Säckingen	" Säckingen.
15.	Schönau	Schönau	a. " Schönau. b. " St. Blasien.
16.	Schopfheim	Schopfheim	" Schopfheim.
17.	Lörrach	Lörrach	Vom Amtsbezirk Lörrach die Gemeinden: Brombach, Degerfelden, Grenzach, Haagen, Hägelberg, Hauingen, Herthen. Höllstein, Hüsingen, Inzlingen, Lörrach, Steinen, Stetten, Thumringen, Tüllingen, Warmbach, Weil und Wyhlen.
18.	Kandern	Kandern	Vom Amtsbezirk Lörrach die weiteren Gemeinden.
19.	Müllheim	Müllheim	Amtsbezirk Müllheim.
20.	Staufen	Staufen	" Staufen.
21.	Breisach	Breisach	" Breisach.
22.	Freiburg-Stadt	Freiburg	Vom Amtsbezirk Freiburg die Stadt Freiburg.
23.	Freiburg-Land	Freiburg	Vom Amtsbezirk Freiburg die weiteren Gemeinden.
24.	Emmendingen	Emmendingen	Amtsgerichtsbezirk Emmendingen.
25.	Waldkirch	Waldkirch	Amtsbezirk Waldkirch.
26.	Kenzingen	Kenzingen	Amtsgerichtsbezirk Kenzingen.
27.	Ettenheim	Ettenheim	Amtsbezirk Ettenheim.
28.	Lahr	Lahr	" Lahr.
29.	Gengenbach	Gengenbach	a. Amtsgerichtsbezirk Gengenbach. b. Vom Amtsgerichtsbezirk Offenburg die Gemeinden: Diersburg, Elgersweier, Ortenberg und Zunsweier.

O.-Z.	Bezeichnung des Steuerkommissärbezirks.	Amtssitz des Steuerkommissärs.	Geschäftsbezirk.
30.	Offenburg	Offenburg	Vom Amtsgerichtsbezirk Offenburg die weiteren Gemeinden.
31.	Kehl	Kehl	Amtsbezirk Kehl.
32.	Achern	Achern	„ Achern.
33.	Oberkirch	Oberkirch	„ Oberkirch.
34.	Bühl	Bühl	„ Bühl.
35.	Baden	Baden	„ Baden.
36.	Gernsbach	Gernsbach	a. Amtsgerichtsbezirk Gernsbach. b. Vom Amtsgerichtsbezirk Rastatt die Gemeinden Gaggenau und Rothenfels.
37.	Rastatt	Rastatt	Vom Amtsgerichtsbezirk Rastatt die weiteren Gemeinden.
38.	Ettlingen	Ettlingen	Amtsbezirk Ettlingen.
39.	Karlsruhe-Stadt	Karlsruhe	Vom Amtsbezirk Karlsruhe die Stadt Karlsruhe.
40.	Karlsruhe-Land	Karlsruhe	Vom Amtsbezirk Karlsruhe die weiteren Gemeinden.
41.	Durlach	Durlach	Amtsbezirk Durlach.
42.	Bretten	Bretten	„ Bretten.
43.	Pforzheim-Stadt	Pforzheim	Vom Amtsbezirk Pforzheim die Stadt Pforzheim und Brötzingen.
44.	Pforzheim-Land	Pforzheim	Vom Amtsbezirk Pforzheim die weiteren Gemeinden.
45.	Philippsburg	Philippsburg	a. Amtsgerichtsbezirk Philippsburg. b. Vom Amtsgerichtsbezirk Bruchsal die Gemeinden: Forst, Hambrücken, Karlsdorf, Kronau und Neuthard.
46.	Bruchsal	Bruchsal	Vom Amtsgerichtsbezirk Bruchsal die weiteren Gemeinden.
47.	Eppingen	Eppingen	Amtsbezirk Eppingen.
48.	Sinsheim	Sinsheim	„ Sinsheim.
49.	Wiesloch	Wiesloch	„ Wiesloch.
50.	Schwetzingen	Schwetzingen	„ Schwetzingen.

O.-Z.	Bezeichnung des Steuerkommissärbezirks.	Amtssitz des Steuerkommissärs.	Geschäftsbezirk.
51.	Mannheim-Stadt	Mannheim	Vom Amtsbezirk Mannheim die Stadt Mannheim.
52.	Mannheim-Land	Mannheim	Vom Amtsbezirk Mannheim die weiteren Gemeinden.
53.	Weinheim	Weinheim	Amtsbezirk Weinheim.
54.	Heidelberg-Stadt	Heidelberg	Vom Amtsbezirk Heidelberg die Stadt Heidelberg.
55.	Heidelberg-Land	Heidelberg	Vom Amtsbezirk Heidelberg die Gemeinden: Dossenheim, Eppelheim, Handschuhsheim, Kirchheim, Leimen, Nußloch, Rohrbach, St. Ilgen, Sandhausen und Wieblingen,
56.	Neckargemünd	Neckargemünd	Vom Amtsbezirk Heidelberg die weiteren Gemeinden.
57.	Eberbach	Eberbach	Amtsbezirk Eberbach.
58.	Mosbach	Mosbach	" Mosbach.
59.	Buchen	Buchen	" Buchen.
60.	Boxberg	Boxberg	a. " Boxberg.
			b. " Adelsheim.
61.	Tauberbischofsheim	Tauberbischofsh.	" Tauberbischofsheim.
62.	Wertheim	Wertheim	" Wertheim.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 28. September 1900: Danner, Daniel, katholischer Stadtpfarrer in Neuenburg,

" 7. Oktober " Gutmann, Dr. Josef, Domkapitular, Erzbischöflich Geistlicher Rath und Kanzleidirektor in Freiburg.

Bekanntmachung.

Den Preis des Staatsanzeigers für das Jahr 1901 betreffend.

Für das Jahr 1901 wird der Preis des Staatsanzeigers auf

Vier Mark vierzig Pfennig,

ausschließlich der gesetzlichen Postgebühren, festgesetzt.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1900.

Die Redaktion des Staatsanzeigers.

Uhl.

Druck und Verlag von **Malsch & Vogel** in Karlsruhe.